

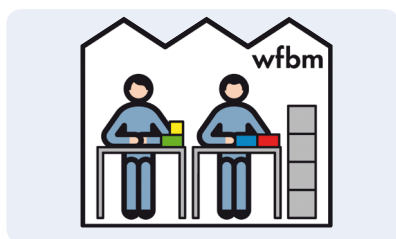


# CHANCEN ENTDECKEN ARBEITSPLATZ FINDEN

  
**NEULAND**

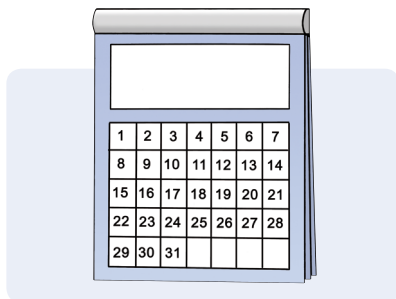
Produkte & Dienstleistungen  
aus den Zieglerischen

In den Neuland Werkstätten arbeiten ungefähr 230 Menschen mit Behinderung.



Wenn Sie in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung arbeiten möchten, beginnen Sie im Berufsbildungsbereich. Man sagt dazu auch **BBB**.

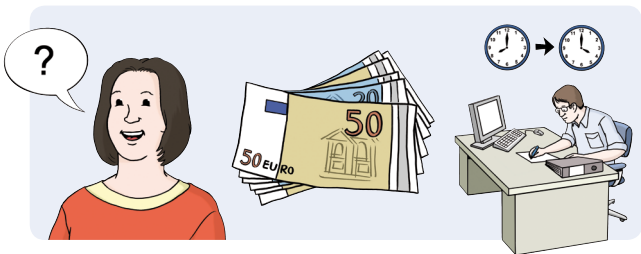
Der **BBB** dauert 27 Monate.



## SIE HABEN BESTIMMT VIELE FRAGEN ZUM BBB.

### Zum Beispiel:

- Wie viel Lohn bekomme ich?
- Wie sind die Arbeitszeiten?
- Kann ich das lernen, was mir Spaß macht?
- Wie viel Urlaub habe ich?
- Wie komme ich zur Arbeit?
- Wo bekomme ich etwas zu Essen?
- Wie können wir erreicht werden?
- Wer bezahlt den Berufsbildungsbereich?



In diesem Heft versuchen wir viele Fragen zu beantworten.

Am Anfang werden die Rechte und Pflichten der Teilnehmer in einem Vertrag festgelegt.

Darin steht, was der **BBB** machen muss und was Sie machen müssen.



Die Agentur für Arbeit bezahlt meistens den Berufsbildungsbereich.

 **Bundesagentur für Arbeit**

Deshalb bestimmt sie, nach welcher Regel wir arbeiten.

Diese Regel heißt **HEGA-Fachkonzept**.

## WAS WIRD IM BERUFSBILDUNGS- BEREICH (BBB) GEMACHT?

Der **BBB** beginnt mit dem Eingangs-  
verfahren. Man sagt dazu auch EV.

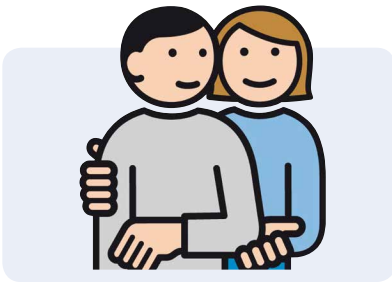
Das EV dauert 3 Monate.

Danach folgt der eigentliche  
Berufsbildungsbereich,

Dauer meistens 2 Jahre.

Sie bekommen eine Person, die sich  
während des **BBB** um Sie kümmert.

Diese Person heißt Bildungsbegleiter.



Am Anfang sagen Sie uns:

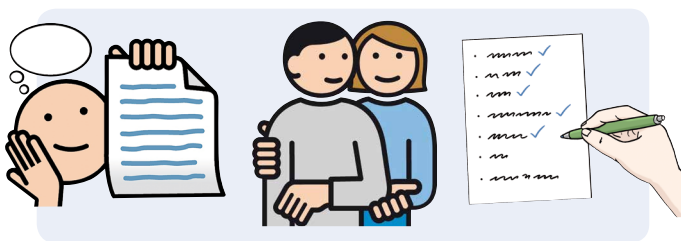
- was Sie interessiert und Sie gerne ausprobieren möchten.
- wo Sie gerne arbeiten und Praktika machen würden.

Zum Beispiel:

Sie interessiert Garten-Arbeit:

Sie lernen Pflanzen kennen und können in der Gärtnerei ein Praktikum machen.

Wir erstellen gemeinsam mit Ihnen einen **persönlichen Förderplan**.



In den 2 Jahren sprechen wir immer wieder über Ihre Ziele und über das, was Sie gelernt haben.

- Sie können verschiedene Arbeitsfelder kennenlernen.
- Sie entscheiden sich für den Bereich, der Sie am meisten interessiert und für das, was Sie können.
- Wenn Sie möchten, schauen wir nach einer passenden Beschäftigung außerhalb der Werkstatt.

Zum Beispiel: Praktika, Außenarbeitsplatz oder Arbeitsplatz

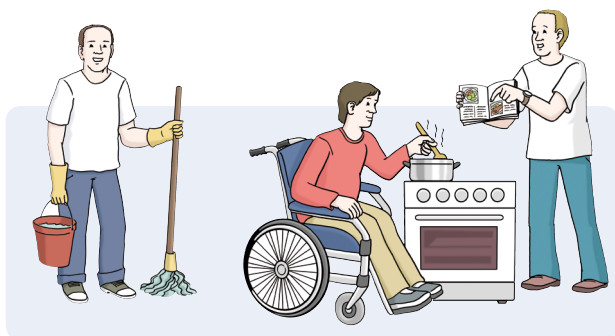
In diesen Bereichen können Sie bei der Behindertenhilfe ein Praktikum machen.

- In der Werkstatt: Ausstecher-Produktion und Lampenmontage.
- In Betrieben der Werkstatt: Gärtnerei, Näherei, Hausmeisterei.
- Außerhalb der Werkstatt in Integrationsfirmen (dort arbeiten Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam). Zum Beispiel: Malerei oder Landschaftsgärtnerei oder beim Pferdehof.

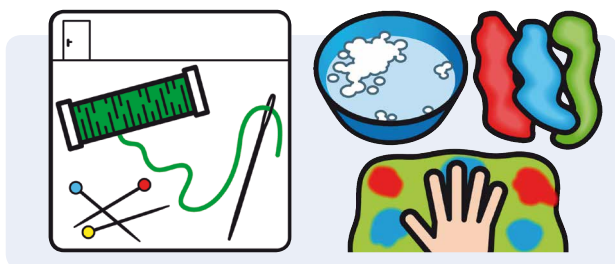
## IM BERUFSBILDUNGSBEREICH GIBT ES MEHRERE ARBEITSBEREICHE

**1. AdL:** das heißt alle Tätigkeiten, die Sie für Ihren Alltag brauchen.

Zum Beispiel: einfache Gerichte kochen und putzen, Einkaufszettel schreiben.



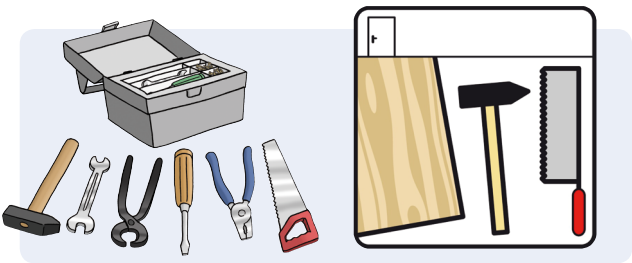
**2. Kreatives Gestalten:** Nähen, filzen, weben, Papierarbeiten, malen etc.





**Handwerk:** Erlernen verschiedener handwerklicher Fähigkeiten.

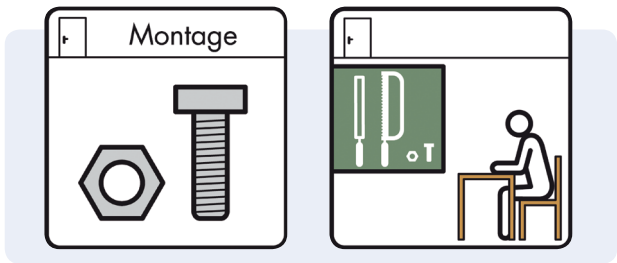
Zum Beispiel: Arbeiten mit Holz, Metall, Korbflechten.



**3. Montage:**

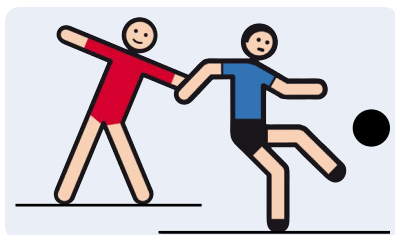
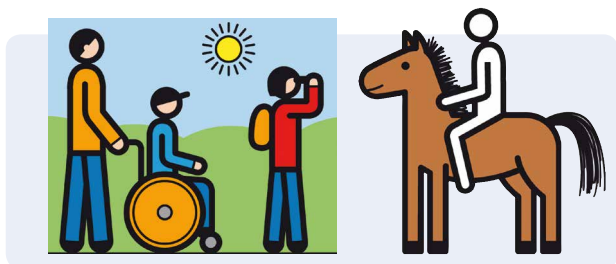
Hier lernen Sie Tätigkeiten, die in der Werkstatt später wichtig sind.

Zum Beispiel: Verpackungsarbeiten, Montagearbeiten.



## ES GIBT NOCH ANDERE ANGEBOTE IN DER WERKSTATT:

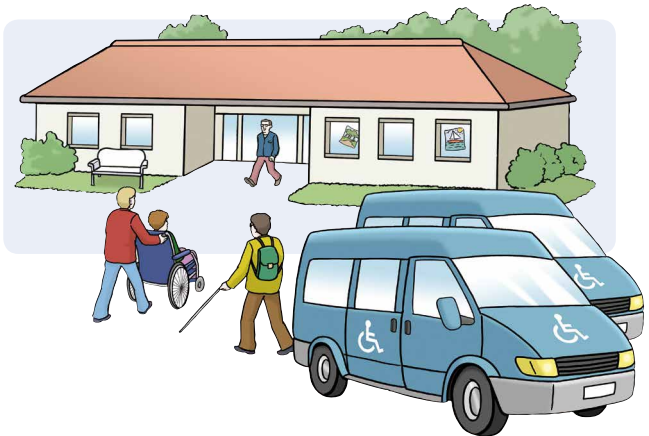
- Sozialkompetenztraining
- Ausflüge
- Sport
- Malatelier
- Rückenschule
- Begleitung beim Führerschein
- Heilpädagogisches Reiten
- Verkehrsschule
- Krankengymnastik



## BEFÖRDERUNG VON DER WERKSTATT UND NACH HAUSE ZURÜCK

- Sie können mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu uns kommen.
- Oder Sie werden mit dem Fahrdienst in die Werkstatt und wieder nach Hause gebracht.  
Unser Sozialdienst kümmert sich darum.

Die Kosten werden übernommen.



## DIE WÖCHENTLICHE ARBEITSZEIT

- Die wöchentliche Arbeitszeit ist 37,5 Stunden



- Beginn ist um 8.05 Uhr
- Ende ist
  - Montag - Mittwoch 17.00 Uhr
  - Donnerstag 16.30 Uhr
  - Freitag im Wechsel 12.00 & 16.00 Uhr



- Dazwischen gibt es Pausen:  
Frühstückspause 10.00 - 10.15 Uhr  
Mittagspause 12.00 - 13.20 Uhr  
Nachmittagspause 15.00 - 15.15 Uhr

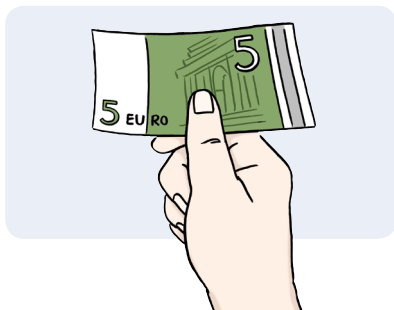
## AUSBILDUNGSGEHALT

- Während des BBB zahlt die Arbeitsagentur Ihr **Gehalt**.

### Das Ausbildungsgehalt beträgt:

In den ersten 15 Monaten 67 Euro

In den letzten 12 Monaten 80 Euro



## SOZIALVERSICHERUNGEN

- Sie sind kranken-, renten- und pflege-versichert.



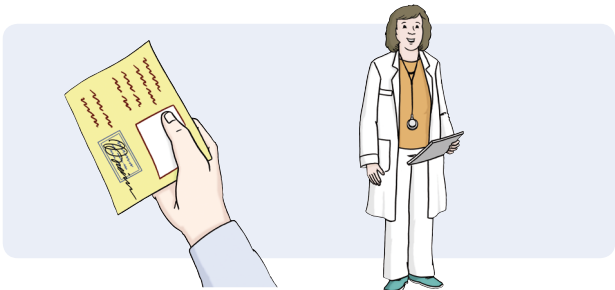
- Wenn Sie krank oder im Urlaub sind, bekommen Sie auch Ihr Geld.
- Manchmal wird statt eines Gehaltes ein Übergangsgeld von der deutschen Rentenversicherung bezahlt.

## WAS WIR VON IHNEN ERWARTEN

### Wenn Sie krank sind

Melden Sie sich bitte morgens um 8.00 Uhr im Büro oder beim Bildungsbegleiter krank.

Ab dem 3. Tag benötigen Sie ein ärztliches Attest.



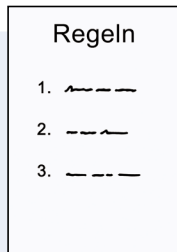
### Sie sind pünktlich



**Sie erfüllen die aufgetragenen Arbeiten  
so gut wie möglich.**



**Sie halten sich an die Regeln in der  
Werkstatt.**





## SIE HABEN AUCH URLAUB



Sie haben **30 Tage** Urlaub im Jahr.

Ihre Urlaubstage können Sie in Absprache mit dem Bildungsbegleiter frei wählen. Den Urlaub müssen Sie trotzdem beantragen. 2 Wochen müssen Sie am Stück nehmen. Das ist wichtig, um sich gut zu erholen.

Für bestimmte Veranstaltungen wie zum Beispiel Special Olympics und die Malwoche, gibt es die Möglichkeit, bis zu 5 Tagen Sonderurlaub zu bekommen.

Über die Weihnachtszeit ist die Werkstatt geschlossen.

## VERPFLEGUNG IN DER WERKSTATT

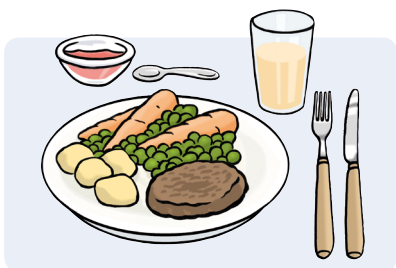
Einmal in der Woche macht der **BBB** einen Pausenverkauf.

Es gibt Butterbrezeln und belegte Seelen.



Ein Mittagessen wird im Speisesaal angeboten.

Sie können zwischen drei Gerichten wählen, ein Gericht ist vegetarisch.

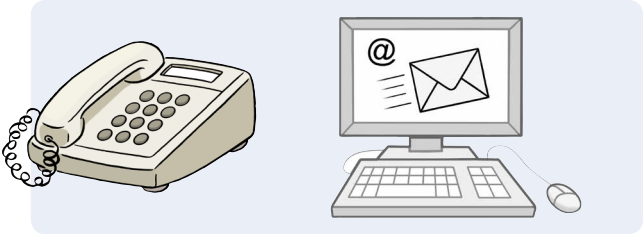


Es gibt Getränkeautomaten und einen Wassersprudel.

## WIE SIE UNS ERREICHEN:

**Büro**

07503/929 630



### **Leitung Berufsbildungsbereich**

Fr. Rudolph      07503/929 634  
Rudolph.Andrea@zieglersche.de



### **Sozialdienst**

Fr. Winter      07503/929 635  
Winter.Edda@zieglersche.de



### **Bildungsbegleiter**

Fr. Baumgärtner 07503/929 640  
Fr. Ehrhart      07503/929 638 oder 676  
Fr. Fritz      07503/929 638  
Hr. Kugler      07503/929 671  
Fr. Pöhler      07503/929 640



Produkte & Dienstleistungen  
aus den Zieglerschen

## UNSERE ANSCHRIFT

Neuland Werkstätten  
Berufsbildungsbereich  
Hoffmannstr. 19  
88271 Wilhelmsdorf  
Büro 07503/929630

[www.zieglersche.de/neuland-werkstatt](http://www.zieglersche.de/neuland-werkstatt)

---

**IMPRESSUM:** Die Zieglerschen – Neuland  
gemeinnützige GmbH  
**VERANTWORTLICH:** Uwe Fischer, Geschäftsführer  
**FOTOS/ILLUSTRATIONEN:**  
Die Illustrationen sind von der CD „Leichte

Sprache“ von der Lebenshilfe Bremen.  
Die Bilder der Gebärden von dem Buch „Schau  
doch meine Hände an“. Erschienen: Mai 2016  
TS Metacom Symbole, MetaSearch  
© Neuland 2017